# Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

rf

[1289

n.

für Unhalt und Chüringen.

Sweite Musgabe

Augelge-debfigeen für bie ledegespottene Beitigelte ober beren Raum für halte 15 Menria ansbaits 20 Bennig. Reffonten am Salus bes erbeitenellen Theile bie Beite Duffennig. Marigan Minchigne bei ber Expellion im Sale alle. mib bei allen befannten Minchienen Gerieben.

Geschäftsstelle in Halle a/S., Leipzigerstr. 87. Celephon ftr. 158.

Freitag, 31. Januar 1902.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephou-Amt VIa fir. 11494.

# Hene Abonnements

für bie Monate Februar und Mars auf bie

# Sallesche Zeitung

werben fortwährend von allen Poftanftaften und Brief-trägern, fowie in Salle a. G. bei ber Expedition Leipziger-ftrafte 87 und Grofie Brauhansftrafte 30 entgegengenommen. Mbonnementspreis für zwei Monate bei Bostansialten Wee. 2,—, für Halle a. S. Wee. 1,70. Halle a. S., im Januar 1902.

Expedition ber Sallefchen Zeitung.

#### Deutsches Reich.

in veiciges die Berjammelten iedsgaft einstimmten.

Bet dem Kaiferdaar woren zur Krühstückstestel am

20. Januar in Berlin geladen die Krüngstin heinrich, Krüng
Albrecht, die Generaldirecttoren Baltin und Wiegand und KügelBilitatus kapitän von Grumme. Nach der Testel beschäufigten
die Wasselfichen mit ühren Gässen den Dom und das ZergamonBulgeum. Am Abendstel waren Krüng und Krüngssiffen Seinrich,
zum Thee der Erbertin von Schölen-Weiningen mit
Semachten, Krüng Frieder waren Krüng und Krüngssiffen Seinrich,
zum Abendsten "Krüng Frieder weren Krüng und Krüngssiffen Seinrich,
zum Thee der Gröden der von Sessen unt Gemachten,
krüng Wooff zu Schaundung mit Gemachten Arten
Gemachten, Krüng Frieder aus die einen gewohnten Spaziergang mer ziehen der der der der frieden die einer Geschauften
der Frieden der der der der der der der
Krüngstingen, hörte die Vorträge des Krüngsministers, des
Sches des Generassisches der Krünze und des Shes des
Willitärstabinets und nahm die Welchung des Shes des
Singenieurs und Sionierforps Generaslieubannts Waganer

Milliafrachinets und nahm die Meldung des Cheis des Ingenieurs und Pioniertorps Generalleutnants Wagner entgegen.

\* Ein Kaliectiezeranum. Man meldet aus Calcutta, den 30. Januar: Auf dos Telegranum des Viziefinigs, in welchen die volleiften Kalieg zum Geburtstage begüldninflöte, auf den hochberzigen Veitrag Er. Wal, für den Honds zur Linderung den hochberzigen Veitrag Er. Wal, für den Honds zur Linderung dah, welches ihm, dem Viziefinische den Kentellung und die Velleges ihm, dem Viziefinische der Verlegen Ausgerangen Ausdruck gab, welches ihm, dem Viziefinische der der den der Verlegen Auf für das Reches mit den deutschaft gaben der des des Verlegen des der Verlegen Verlegen der Verlegen des Verlegen des Verlegen des Verlegenstellungs der Verlegen der Verlegen

Amtsthatigfeit des Ministers enthalt.

\*\* Berfondlandrichten. Der Bibigilungsvorfand im Marinetabinet Kapitan von Milfer ist dem Vernehmen nach gum
Abinet Kapitan von Milfer ist dem Vernehmen nach gum
Abinet geleichzigene ernannt worden. — Dem Gweiter Klasse mit
dem Stern, dem Gouverner von Keu-Guinen vo. Bennigse der Roche Klosse mit gen der Roche Klosse mit
dem Stern, dem Gouverner von Keu-Guinen vo. Bennigsen
— Aus Milbeim a. d. Ruber nelbet man: Der Soefvilgermeister
d. Bod und Von Gruber des frühren fommtanbienehmen
Generals des Gardesops, ist bergangene Nacht gestorben,

\* Reichsturstelle in Berlin Bernburserstt. 2.

\* Reichsmartincaut und freisinnige Schmähungen.

Wit Logist und Schärfe wird regierungsseitig ein Leitartistel der "Freisinnigen Zeitung" zurüchgewielen, in welchem die agitatorische Kehauntung aufgestellt worden ihr er veröffentlichte Eriah des Staatssekreits des Reichsmartineamts enthalte das Eingeständuss, det der Vorlage des Klottengeleges dem Reichstag über die wirktig ein keintellenden Kosten getäutigt ju haben. Ur Erstärung demert die össtäde nach das mit ist är i so De partem ent des Reich in das mit ist är i so De partem ent des Reich in das mit ist är i so De partem ent des Reich in das mit ist är ist de De partem ent des Reich in das mit ist är ist de De partem ent des Reich in das mit ist är ist de De partem ent des Reich in das mit ist är ist de De partem ent des Reich in de teitspusstellen Stehtlichen Interesting der Tendenstellen und etatspotische Erichterung der Tendenstellen der Anderstellen der Reichspusstellen Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Reichstages der Reichspusstellen der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Reichspusstellen der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstage offen und flat vorzeiget werden. Des Bernichten der Reichstages der Reichstages der Reichstages der Reichstages der Reichstages der Reichstages der Reichsta

#### Brenkiicher Landtag.

Preufzisiger Landing.
Abgeordnetenhaus.

16. Sibung vom 30. Januar, 11 Uhr.
Am Ministerticht. v. B. o b die 14 st.
Anddem gunächt die Geiegentwürfe betressen die Einführung einer Schonzeil für des schottlicke Nochtum sowie einer Jagdordnung sitz die Hohertige Nochtum sowie einer Jagdordnung sitz die Hohertige Nochtum sowie einer Jagdordnung für die Hohertigen gene kein gestellt die das sinn zur Sehrechung des Antrags . An ein kloni, und Genosie betr. Dr. g. an i at ion und Berfaben der Sen Legen gegen Merth darauf, der Genosie der Antragseich der Genosie der Angelen der Angelen der Genosie der Genosie der Angelen der Genosie der Genos

maßgebenden Einfluß auf die Geschäfte ausüben können. Ich denattrage die kleberweitung an eine kommission vom vierzehn Mitgliedern.

Minister v. Boddiessti: Als ich im Frühiahr vorigen Jahres in
den Kimisterium eintrat, sam ich einem Berich der Askantommission über
die Waterie vor. Ich aben bessen die freicht sofert als Geundlage
einer Umstage an die Generalfommissionen, der Debeträssbenten und
die Landesultunrecherden gemacht. Ich aben dien intig erwartet, die
in diese Session in deler Frage neue Ausgeberberungen aus bem
der Centrollommissionen anderes als bische und gemit des
and diese Session in deler Frage neue Ausgeberberungen aus bem
des Generalfommissionen anderes als bische en
an. Ucher das u ie aber gesten die Instisten weit ausseinander. Beit
weiten aber bie nicht eher zu einem Iaten Biste Gemen. Als bis
wir ums darüber schäusig gemacht haben, was nun eigentlich biese
nuem Schörber nicht erher nerben joh. Darum mödet ich bisten,
wenn jest die Kommission nerben ich Darum mödet ich bisten,
mit der Regierung ausüber verfändigt, werde Mitgaben
mit der Ausgaben die Frage der Erganisation zu Gesch unsgaben
mit der Ausgaben die Frage der Erganisation aus filmstig die denen die hie Wenge von Buntten aufstunden, die den Generalfommissionen über die Jungsche der Frage der Verganisation wird fein such er Vultgaben der Kommission ist also, zunschäuße der Eusparch ere Echwierissetzen festen Leifen. (Beispall.)



signissen der Generalsonmissionen den ortungen signissen. Ins Abeniafnbern haben die Generalsonmissionen nicht prechen. Uns Abeniafnbern haben die Generalsonmissionen, die seine Absg. Boll (17, 1899,): Die Generalsonmissionen, die seine Antheregamen nachweisen, auch sollte ihre Befäsigung durch ein Kulturgann nachweisen, auch sollte man mehr landbortrissischstliche Abeniafsen und der Anthere der Landburtssischstliche Abeniafsen und des Genes der Landburtssischstliche inder Landburtssischstliche und der Landburtssischstliche und der Andheren und der Antheren der Anthere und der Antheren der Antheren der Anthere der Antheren der Anthere der Anthe

isbertassen und wendet sich gegen einen Joll auf fünstliche Gerbsstoffe.

186g, von Nendel-Eteinfels (tonf.) wünscht bei den landstrichschaftlichen Sochschulen Exheibile für Sandelswississenische Westellung und bespräck zu der ein du frieden Aufmittlichen Weise die Juderin du int eine dessen der Aufmittlichen Beise des Juderin du int eine Aghein bleiben. Vanwei seiner Anzeite Beites Light, ollten dahin wirten, daß der Juderindultrie die Leeneskedingungen erhalten bleiben. Vanwei seiner Anzeite litte er um Beibedaltung der Juderprämien, die die Juderindultrie zu leiner Zeit wenischen Anzeiten. Verlieben Verlieben. Vanwei seiner Anzeite litte er um Beibedaltung der Juderprämien, die die Juderindultrie zu leiner Zeit wenische Erlasse der Ausführungsbestimmungen zum Fleit ab ein au zie erlasse der Verliebe der Ausführungsbestimmungen zum Fleit ab ein die auf zie zie in entstwendig, eben die Aghein der Anzeite Verlieben der Verlieben. Der Vernumen milie gungbedt werden, bevop das Sind hireingefallen ist. Seine Bartei fei im llebrigen der Regieren geführt. Abstehden (Ktr.) biste der Verlieben von den den der der verlieben der Verlieben von der Verlieben von

grering für sas ser Lainsvirrsjogaf bediegene Enigegenismine damföer. Abg. Comité-Düsfeldorf (Etr.) bielt der Linken von die sie mit ihrem Wiberitande gegen das Anerbenrecht eigentlich infonsequent sei, da ja such im Kandelssande ein gewisse Anerbenrecht bestehet, inden innere ein Sod nie Jene der Geschafte Anerbenrecht bestehet, inden innere Erichten der Angeleichter verkältigmäßig Angeleichter Angeleich

#### Deutscher Reichstag.

Deutscher Reichstag.

130. Sitzung vom 30. Januar, Nachmittags 1 Uhr.
Im Aumbestathstiss. Eraf Pojadowsky, Freiherr
v. Thielmann.
Das Janis sis statt besetzt.
Das den ist istart besetzt.
Das den ist istart besetzt.
Uni ber Agassochnung siebt zunächst die Fortiscung der britten
Bertaspung der Wobelle zum Brannttweinsteuergejes. Die
Bertandlungen mußten betamtlich im Wai vorigen zahres wegen
der durch dibintution der Linken herbeigesstischen Seschuluminähzischt
des Haufe dagebrochen werben. Angenommen war seiner Zeit ein
Kntrag, der die Hose konstingents von 80000 auf 50 000 hi herabset. Zeit liegt bei Art. II neu vor ein Antrag Pring Arenberg, der von Abgeorbenten der Kecken und der nationalliberalen Kartel mituntezeichnet ist. Er seich sein, das den knichten bermererien nach Maßgade der in den 5 vorheregehende Metriebssähren
durchlichtisch zum seinzischen Ausgebenfelde bergestellen Alltsohienungen
weiter betheiligt und fatt "queier Sachverständigen der Brennereien nach Unter die eine Verlandigen der Berniegen der in den fent je den fent ist dasperständige aus den Kreisen der Tand wurte har den katte sich in den Kreisen der

wist werben.

10 Be Beschichtigunsäßigkeit des Haules hatte sich im vergangenen Jahre de einem Antrage Pischber (iri. Bp.) herausgesiellt, der die Vernausgesiellt, der die Vernausgesiellt, der die Vernausgesiellt, der die Absendacht der Verlag auf namentlicke Beschichter der Aufrag auf namentlicke Beitstemmung ist jeht zurückgezogen worden; der Antrag gelöst wird der Verlag gelicht wird

bemotraren wonter. (Lachen rechts.) Die im Reichstage abge-lehnte Ruchthausvorlage ist von einzelnen Burdesklaaten, 3. B. Aufalt wieder ausgennmnen. Das muß durch Reichsgesch une möglich genacht werben.

heilfunde. Mig. Schlumberger (nl.) erfläct fich gegen die Bewilligung eines Setrages an des internationale Arbeitsamt. Ohne Amerikas Beibeiligung ift ein folches internationales Arbeitsamt eine afademilishe Ernbeingelie ohne praftisch Sebentung, 3ch fürdie, au viel in Zeutschaft. (Große Seltentelt.) Behalten wir unser Weld int night derer Freche.

iberiging it ein jolges inertalionales kircheraun eine aleminge Etiblenngelie ohne praftige Bedeutung. Ich fürdige, wir tasiomiren zu viel in Zeutigland. (Große Heiteitel). Bedaten wir unfer Gelit in night fürer Sporche.

1869, Bedel (Sp.) kedimpt dief Kubstistungen und betrieft dann eine heiten Spracken der Francische Stir vollen den Francische ihren gelingen und Gregorien Gestellt der Bedeutschaften Gebrechte der Gestellt der Gebrechte der Gestellt der Gebrechte der Gebre

Defterreich-Ungarn. Wolf wiedergemählt.

Bei der Landtagsergingungswahl im Landgemeindebegirt Teplits-Dur-Bilin wurde R. S. Wolf gewählt.

Tobesfälle.

Der ehemalige Ariegsminister General du Barail, sowie der Bräftbent des Berwaltungsrathes des Comptoir national d'Escompte, Denormandie, sind in Paris gestorben.

#### Englanb.

England.

Besseld uldigung.
Der Ausschuß, der mit der Unterstudung der Besselduus beschaubtdaumgen beauftragt ist, die gegen die mit dem Allasis worden werden, hat einen Bericht en kontent der Auftrage der Besseldungen bestauten Offsiere erhoben werden, hat einen Bericht erkattet. Darin werden die Ungerecht der in der Auftragen des ungerechtstellungs erstellt der nicht der nicht begangen doben, za die gegablien Werfe namentlich im Anstag von der aus der Grundsungen 12 000 Allas einen Kall, wo dei genaueren Ertundsungen 12 000 Allas (240 000 Maar) hätten gespart werden sonnen, und laded die Annieungsbernautung, west sie es unterließen habe, beim Ausbruch des Krieges oder noch in Kriedensgelsen seinen, und reiche der Seleie der Dedarf an Kerden im Aussand, namentlich in Desserted, Ungarn, am besse gebedt werden sonne

Unterhaus.

Un ter hau s.
In ber Donnerstage-feigung fieilte ber Erste Lord des Schates, Balfour, die Worschläsge der Regierung mit, nach welchem die ge gen märtige Gelchäftsord von ung abzeichvert mecken fell. Unter Underem soll der Sprecher ermächtigt werden, die Stumg aufgagehen, falls er dies im ginterse der Ordnung für nothwendig im ginterse der Ordnung für Mocken verlage der Verlagen gibt gibt der Die Berathung hierüber wurde die zur nächsten Bode vertage.

# Gerbien

Bom beut schen.

Der handelsminister Dr. Malovanowitsche bie Interestation der Senderschaften der Genationen Phopositisch und Misslowitisch bertessen der Einstellung der Schenker und Misslowitisch der Leifend die Angelegenbeit des beutschen Jostanierntwurfes. Der Minister dant den Intervellanten bafür, daß sie diese wichtige Mingelegenbeit zur Franche gebrade und führt aus: Der Antomer, der auf Einsbe das Farlament und die örfentliche Meinung Deutschande bet deutschaft der anderseitst auch der Antomer der Bertessen der Bertessen der Geschaft von größter Wickstafteit, weit von dem Einstellung deutschaft der Antomer Gtaaten, namentlich auf die wirtsthäaftlichen Berkaltnisse Cefterreichellungen aussieben werde, auch die Stellungnahme der Nachbar Monarchie

gesenüber Serbien det Kinstigen Sandesbertragsversamdungen abbängen werde. Wenn beispielsweise DesterreigUngarn, wie dies auch von den Antervellanten hervorgehoben
worden sie, der steibischen Richausstuk auch bidder, trop der bestellenden Veletrinätionvention, verschiedene Schwierigleiten in den
Beg au legen gesungen sie, in sie dies dausstäulich bestall gegescheben, weil auch Deutschald der sie deutschlich destall gescheiden, weil auch Deutschland die Biedausstuk Desterrichabnlicher Beise gehinder tode. Ammehre die verfüllt, sie
de Geontmalitäten, welche die Ammahme des deutschen Josephanne der
sind die Etellungnahme der steibischen Neighstag kerbestüben finnte, sown
ist Mindelme des Entruuris, nach verschiedenen Ausschlen, auma die Annahme des Entruuris, nach verschiedenen Ausschlen
sowistsichaftlichen, als auch Betreit Ausschlen aus wirdssichtlichen, aus wirdssichtlichen, aus wirdssichtlichen, aus den der gerungen lei, in beier Mingelegenbeit mehr einerber Alleise artbeiten, um die Harten des Schlaussfehmens wirden Gestäus sierbei von Werth ertdeinen sollte, feinnten die Gestalten
unbedingt darauf rechnen. Min siehen weistlichungen, des der neue beutsche Boltlaris eineswege in den Verschleiten siehe war werden.

und ber gleisten. ist nicht Zun Bilhelm Botschaft pringen Das gebracht ihr eine da i I I e Beft

wegen eigefontme Batum unhunft nahmen Eifenbah fichtigum welche a Echaden und wa find nid Ko Warthe beträcht das Wegen

Oberho Rügl Säuer ling Bi meister bem Au Friedri Fabrife Boln

Semin

nad) V

29. Ja 29. Jo 29. Jo nach W bon E "Sachi fortgei "Helge b. La 7 Uhr 29. Ji fortgei

beut! Epe:
Epe:
EntiAus näch Befil
Eittim
gefil
8 E
wirt
bon
span
Die
Ser
ftab
Be

## Der Rrieg in Gilbafrifa.

Authentische Nachrichten über den Inhalt der niederländischen Note an die englische Regierung liegen noch nicht vor. Solche dürften überhaupt nicht früher erwartet werden, als dis Basson, wie er in Aussicht sellte, Abschriften der Mitchelung der niederländischen Regierung und der englischen Annwort dem Unterhaufe vorgeset flat, bis dahim wird man gut fun, alle Mitsieltungen über diesen Gegenstand lediglich als Kombi-

bestimmten Schrift gethan haben, aus welchem ihr Winsch, in Friedensverhandlungen eingutreten, sich erziedt. Auf biefer Linie aber ei es immer möglich, Vorschässe ausendemen. Im Unterhause erstärre Vassen und Donnerstag, er some nicht hagen, wann die Schriftside begiglich der Mittebellung ber wiederländischen Negierung ir dem Burcau des Saules niedergelegt werden wirden. Er glaude, die niederständige Kegierung merde die englische Untwort erst am Kreitag erhalten; es sei daher nicht möglich, die Schriftside in dieser Woche vorzulegen; er wosse daber, das dies in türzeiter Zeit der Kallein werde. Valfage fiehen der kaben die Kontoner Abendbaut ihrer diese Abendbaut füglich, die ihm von einem Londoner Vehendblatt über diese Alliegelegneheit zugeschiebene Unterredung beruhe auf Erstnübung. Die am Donnerstag in London veröffentlichen Verlustisten am 28. d. Aufte. vom Enligt-Wegliement Deerst Du mont in und acht Mann gefallen sind und sieden Wann vervonnete wurden.

## Bu ber Ameritafahrt bes Pringen Beinrich.

Ring Deinrich wird eine Zahrt nach den Bereinigten Staaten von Nordamerika befanntlich auf dem Bereinigten Beingefellt. Nach einer gläugend von Bereinen nach New Jort eingefiellt. Nach einer gläugend von Bereinen nach New Jort eingefiellt. Nach einer gläugend von Leite dem Eicht den Staaten der Schaft dem ber Nordbee hat er seine erlie Reise über den Auflichten Dean am 17. September angetreten. Gleich auf der erleine Katht hat er nicht blos durch eine Kernbeure und beiner Beiger übertroffen. Auf dem Dereiten Kathten, die der Leine Beiger übertroffen. Auf dem Dem Jort gleich Wildelfalt der Gervartungen einer Erhapte bis jest zwiichen Beremen und New-Jort gurchen gleicht der Kernbeure und seiner Beiger übertroffen. Auf dem Dereit geglicht ist gestellten der Geobes der Geobes der Geobes der Schaften der Schaften

Aus Rah und Fern.
Gifenbahnunglidd. Lus Maing, 30. Januar, wird amtlich mitgeleill: Geitern Köende 1014 Uhr fuhr im Gitterbachnich Bischofischim der von Krantfurt a. M. einfahrende Gittergug Rr. 6001 einer Nangitachtgenung in die Blante. Die Lotomotive

des fche er= oche Fall mer ing ft=

und der Backmanen des Gitterzuges sowie zehn Gitterwogen entgleisten. Bam Bersonal ift Memand derfeit, der Waterlasschaft in Benand der in eingeleitet.

Bum Gedenfahre in Interpretung ist eingeleitet.

Bum Gedenfahre in Interpretung ist eingeleitet.

Bum Gedenfahre in Interpretung ist eingeleitet.

Billich ist gestellt in der eine Geste fach ein Bigglich der deutschliche Bichaften sie sie eine prachtvollen Krung am Garge des Kronpringen Rindolf niederlegen.

Tas Judiam der Ristort, Mitmoch Alend fam das Geren Betalade Risport's im Zeatro Balle zu Kom eine Goiree statt, in deren Berlauf der greifen Rinsisserin geneigtere gubligungen darzebenaft murden. Das Unterridits mit stert und der eine besonder bei eine beionders für diesen Wiesel gertägte golden Westerdit eine Sein. Bat um unter peiverdäckigen Ersselfenungen vorgesommenen Zodesfalles angeordent worden, das für uns alle der eine Geschen der Angeleiten Berlauft in den Hofer des Schwarzer weren geleinungen borgesommenen Zodesfalles angeordent worden, das für angeben der eine Geschwarzer werden der eine Ausglichen Verlauften geschwerte sich der der der eine Ausglichen Verlauften geschwerte geschwarzer geschwarzer

#### Biffenfchaft, Runft und Theater.

W. Bien, 20. Jan. Die hielosphische Aatultät der hieligen Universität hat beighlossien, dem Ergherzag Nainer in Anectenung feiner besonders durch den Andarf und die Sexualsgade des "Aupprus Vainer" erwordenen Berdeinte und be Wiffenschaft zur Feier feiner goldenen hochzeit die Wirde eines Dottor der Boslophie konoris causa at verleihen. Der alademische Genat hat diefen Besching bestätigt.

#### Perfonglnadvidten.

Perfonalnachrichten.

— Berlieben wurde dem Gergolich Sanfein-Coburg-Gothaisen Derboi-Wartschaft und Königl. preußischen daubenman a. D. von Rügleben der Königl. Knoene Detben zweiter Allefe; dem Hügleben der Konigl. Knoene Detben zweiter Allefe; dem Hügleben der Germann Eule zu Reund orf im Anhalt, dem Immerling Beter Donath zu Gederführ Merieben den keine Opfweilter George die in Land zu Gebach im Arcise Langenfalz, dem Auffrecht Germann der Gebach der Angenfalz, dem Angenfalz der Ange

#### Shifffahrts-Radridten

29. Januar of utje Bedigens in New your anget. "Anterna yes Januar of Utje Bedigens in Netle dan dach Miniserpen sergiest.

— Samburg-Amerika-Linie. "Bictoria Luije" (Bestinbiensahrt)
28. Jan. in Lavana anget. "Balatia", von New-Yort nach Hamburg.
29. Jan. 6 Ut de Vorgens Ligard passifiert. "Britt Vinnard", von New-Yort nach Hamburg.
29. Jan. 6 Ut de Vorgens Ligard passifiert. Januard anget.
"Muguke Bictoria" (Orientriest) 29. Jan. 9 Sorm. in Mundal anget.
"Balicka", von Hamburg nach Bestindbien (Werts), 29. Jan. 2 Radm. von Hamburg angeg. "Mysicka", von Hamburg dier Bossen für der Angele "Angelein. 29. Jan. Sorm. Sorm. Sorm. der Januard der Januard der Mittelkrassische Januard der Mittelkrassische Januard der Januar

## Salleide Radridten.

Salleiche Rachrichten.

Salle a. S., 31. Januar.

— Gestügel - Ausstellung.

San "Frenbergs Garten" veranisaltet ben heute ab der Berdam der Gestägichter - Berein der Produig Tauffer und der Ausstellung.

San "Frenbergs Garten" veranisaltet ben heute Gestäglichter - Berein der Produig Tauffer und betr angerngenden Länder unter Mitwirtung des Kludd beuticher und bierreichigte und bierreichigten der Gestäglichten der Gestäglich und Lähringen zugleich als 17. BereinsAusstellung in Weber und Dahringen zugleich als 17. BereinsAusstellung in Weber geigt ist. Die Ausstellung dauert bis zum anzien Benatung und zugleich geleichten, der Gestäglichgelten, Friedern Geren, Geschilfgalten, Friedern Geren, Geschilfgalten, Friedern Beiern, Geschilfgalten, Buttermitteln, Gestägelsteilung in der Vertrag der Vertr

## Gerichtszeitung.

Geriafisözetünig.

—z. Salle, 29. Januar. (Etraffammer.) Berberken Burk. Eine Prinzipienifrage bon weitsens Burk. Eine Prinzipienifrage bon weitsensche Bedeutung für die Geschäftswelt fam beute u. a. zur Enigebung in der Berufungsberdmölung des Kaufmanns Prauf e hierelöhf, nelder vom Schöftengericht wegen Berlaufs Productener Spinaaren (lebertretung aus § 367 Bl.) 7. 30 zehn Wart Geschäften vom Weitsche eine Berufelding in delem Rale um die Frage, ob ein Geofkaufmann, weiche feine Milalgeschäfte won einem unter feiner und des Angeriften beinodere Konstrole itsehen Jauptlager mit Baaren krider, für die vorfommenden Fehler der an in ortlich it. Zus Schöffengericht das diese Frage in bejahrenen Ginne bestätigt, für die vorfommenden Fehler der an in ortlich it. Zus Schöffengericht das diese Frage in bejahrenen Ginne bestätigt und die Etraffammer als Bezufungsinftang sich der

## Proving Sadfen und Umgebung.

ntagis. - Leipzig. 29. Jan. (Das fächfifche Königspaar) wird bemnacht zu mehrtägigem Bejuch bier eintreffen.

## Telegramme.

Samburg, 31. Januar. Der Sträffing Aurm, ber im Sommer 1901 aus der Straffinfall Glidfladt entsprungen nar und nach seiner Flucht in Holfein sahlreiche Diebstähle ausführte, sie verlaftet worden. Er ichos mit einem Acvolver simman auf de Beamten, ohne jedog au tressen. Pubolskadt, 31. Jan. "A Bösned beging die Sosäkrige Superinkehventen-Wiltwe Telm an na Selbsmord, na ah de m sich ihre Tochter vergiftet hatte. Beide Frauen litten an Werschauman.

Bielefeld, 31. Jan. Gestern Abend gegen sieden Uhr brach in der Neufläder Flirche auf bisher noch unausgestärte Urfade Fe euer aus und zersörer de herrliche Orge die sauf ben Krund.

Wien, 31. Jan. Der Mänden der Strifte auf

wien, 31. Jan. Der Mörder des Tröblers Kefier ift verhaftet worden. Es ift ein gewisser Wodoril, der von der Polizei dei Prachalits seisgenammen wurde, wohin er sich mit seiner ihm vor acht Tagen angetrauten Frau ge-slüchtet hatte.

Better-Aussichten auf Orund ber Pericite ber bentichen Getwarte in hamburg. (Rachbrud verboten) . Bebenar: Mitche, wolfig, theile heiter, firichweife Rieberichiag, fart windig. Bonntag, 2. Februar: Benchtalt, Rieberichläge, Curmbarung.

## Bafferftande. (- bebeutet über, - unter Rull).

		Eagle	
Safte Troiba "Aisleben "Bernburg "Calbe, Obp. do. Unty.	30. Jan. 29 Jan.	+ 2,26 + 2,98 + 2,94 + 2,45 + 2 00 + 2,28	+ 2,28   -   0,02 + 3,00   -   0,02 + 2,84   0,10   -   + 2,35   0,10   -   + 1,94   0,66   -   + 2,12   0,16   -
Strauffurt	29. Jan.	Huftrut + 1,70   30. Jan.	+ 1,85   -   0,15
Budweis Prag	28 Jan.	# 0.10   29 Jan. + 0,62   3an.	‡ 0,11   <del>-</del> 0,01   0,01
Bardubiş Brandeis Weinit Leitmerth Unit Lubig Tresden *Sorgau *Millenderg *Asilau *Bardu *Vlagdedurg *Langermünde *Eittenderge Lenjen *Langermünde Lenies Le	28. Jan.	+ 0.64 29. San. + 0.71   -0.68   1.19   -0.216   30. San. + 2.18   -2.26   30. San. + 2.28   -	+ 0,50 0,14   -   -   -   -   -   -   -   -   -

\*) Beobachtet in ber Dittagszeit nach amtlichen Depefchen ber Ronigl. Gibftrom-Bauvermaltung.

<b>Y</b>			Dabe	1				
Brandenburg Obervegel Untervegel	29	Jan.	‡ 2,36 1,89	30. Jan.	‡	2,34 1,90	0,02	0,01
Hathenow Obervegel Unterpegel Davelbera		:	‡ 1,76 ‡ 1,33 ‡ 3,28	:	+	1,34	0,03	0,01

## Borfen= und Sandelstheil.

W. 85in a. 916, 30. Jan. Sieigen Blättern gufolge haben bie in ben letzen Tagen bier gepflogenen Beaufrungen der Berterter von 40 Feinblechwalzwerten mis Rheinland und Befislen. Süddenlichsand und Oberfoliesten mit dem Engebnitig gender, daß immitlige antwesende Bertreter fich vorpflichtern dem geplanten deutsche Feinblechverdande beiglureten. Einige fleine Werte finden noch gurid, indes fonne das Syndikat als gesichert ausgesehn werden

Tages-Martiberichte.

- Rerite, 30. Januar. (Betaltereichte.

- Rerite, 30. Januar. (Betaltereichte.)

Die antlich feitgefiellem Berie waren un Arbhusaft: Beigen mit. 17,160 - 17,150 - 17,100 - 66. Jail 17,160 - 17,150 - 67,100 - 66. Jail 17,160 - 17,150 - 67,100

#### Biebmärfte.

Schlachtniehmartt im fiaht. Biebbofe in Salle am 30. Sau

	1 Bt	Breite ffir 50 Rilogr. a. Lebeno., b. Solachtgewicht.							
Aufgetrieben waren	1. 0	I. Qual.		II. Qual		III. Qual.		un-	
waten		b.		b.	•	b.	tanft	vertant	
55 Minbet,	1-	I -	-	-	1-	-	-	1 -	
banan : 4 Dolen.	-	-	32	1 -	30	=	4	-	
7 Barien.	35	-	30	-	28	-		1 -	
31 itibe.	31	-	29	-	27 28	-	13	1 -	
13 Buffen	32	-	20	-	28	-	13	-	
60 Agiten.	40	-	38	-	36	-	60	-	
- Dammel Chaie.	-	-	-	-	-	-	-	-	
bapon - Jammet,	-	-	-	-	-	-	-	-	
145 Schweine, Dapon	-	-	-	-	-	=	145	-	
145 Sanbidweins,	-	65	-	63	-	60	145	-	
- Buggriide	-	-	-	-	-	-	-	-	

Gefammt-Bufrieb biefer Boche: 69 Rinber (12 Dafen, 8 Raten, 61 Rilbe, 18 Gullen), 68 Rater, 54 Gaefe, 274 Schweine (274 Sanbigmeine, - Ungarn, Julammen 44 Galagibiere.

Jaiemmen 40 Salaeither. Den Schlachtbiehmarft auf bem Haddicken Riebbofe zu Leuzig am 30. Januar. auf bem Haddicken Beitabe et Leuzig am 30. Januar. Eursteile 160 Minter, aus passer 28 Jahren, 260 Anter, den Anter, 60 Anter, 6

Thier- garning	Bejetanung	Bebenb. gewicht	Salagt.
Defen :	1) polifietidige, ansgemaftete bediten Schlachtwerthes bie ju		
	6 Jabren 2) junge fleifcige, nicht ausgemaftete, - ditere ausgemaftete	1=	63
	3) mistig genabrte junge, gut genabrte altere	-	57
	4) gering genabrte jeben Alters	-	50
Rathen	1) natheidige ausgemaftete Rathen baditen Coladiwerthes	-	65
und Rübe :			181
	m 7 Sabren		62
	3) aftere ausgemaftete Rub: und wenig gut entistdelle jangere		
	Ribe und Raften	-	56
	4) matig genabrte Rabe und Ratben		50 46
	5) gering genabrte Rite und Ratben	-	20
Bullen :	1) vollfetfdige bodften Edladtwerthes	-	61
	2) maßig genabrte füngere und gut gondbrte ditere	1=	52
	3) gering genabrte 1) feinfte Raft- (BollmRaft) und befte Saugtalber	48	-
Ralbet:	2) mittere Daft- und gute Saugfälber	43	
	3) geringe Sauetalber	36	=
	4) ättere gering genährte (Rreffer)	-	-
Saafe:	1) Raftlammer und jängere Rafthammel	32	-
ommit.	2) ditere Raftbammei	30	-
	In motte genabrte Sammel und Soale (Retifale)	-	I -
Comeine:	1) wolffelichige ber feineren Raffen und bezen Arengungen im		
	Atter bis au 11;4 3abren	-	66
	2) fleischige	-	63
	3) geeing entwidelte, fowie Gauen unb Cher	-	57
	4) auslandifce (aus)	1-	1 -
	Bertaut:	•	10.5
133 Sthiber	und imar	sefaat	
	feu, 9 Ralben, 59 Ribe, 43 Bullen	gı	ıt
828 Raiber			
217 Edafe		fio	
1128 Canei	nt .	ho	**

1138 Sampler

Ba a ren. und Broduktenderichte.

Gerreide.

Oamburg, 30. Januar. Beten fest, bossein loes 172—177, Lapidet 136—142. Baggarn fest, stierustlicher fest, cif. Hamburg 118—114, do. loes 109—115, medlendurgischer 144—150. Mais fest, 135, Lapiden 99. ofers fest. Berde fest, der 145, Lapiden 145

Nuguit 1,75.30. Januar. (Echiulberige.). Weiers ruhig, ver Januar 19,20. per Nais-Nuguit 1,76. per Februar 21,28, per Nais-Lyuni 22,60, per Nais-Nuguit 22,60, per Nais-Nuguit 1,770. Peris-Nuguit 1,770. Peri

\*\* Oamburg, 20. Januar. (Edlußberickt.) Moben-Rohguder,

L Grobult Baffs 88%, Alendement neue Ulance, frei an Bord Semburg per Januar 6.70, per Februs 6.725, per Marg 6.85, per Marj
7.00, per August 7.20, per Oltsber 7.30. Mott.

\*\* Doubber, 30. Januar. 965, 180. Jacob,
Moben-Voldhader loco 6 sh. 85, d. Etelig.

\*\* Damburg, 30. Januar. (Autongbericht.) Raffee, Good average
Santes Januar 30.00, Marj 30.22, Mai 31.00, Erptember 32.23.

Zenden; Befauler — G., Marj 30.75 G., Mai 31.25 G.,
Santour, Comman, Com

Santes Januar 26,79, "Nietz 37,25, "Mai 38,00, September 39,50.
Tendenz: Untregelmäßig.

Sembenz, 20. Januar. Bittofeum tubig. Standard witte foce 6,70 Bt.

"Untrecepen, 30. Januar. Bittofeum tubig. Standard witte foce 6,70 Bt.

"Untrecepen, 30. Januar. Bittofeum (Kod'ukbericht.) Woff. Tupe meiß loce 17% br., Do. per Jedeum. (Edu'ukbericht.) Woff. Tupe meiß loce 17% br., Do. per Jedeum. Eff.

"Neiv-Yorf, 20. Januar. Eff.

"Neiv-Yorf, 20. Januar. Effection Petrofeum Standard witte in Neuv-Yorf, 20. d. in Biclivederbis 7,15. do. (in Richied Cafes) 8,30 do. Gredit Zalances at Dil City 1,15.

"Porbhaufen, 29. Januar. Bitanntmein do Kol." (in 10. filted) für 100 Klogt. (106–107 Ur.) 60,00–62,00 Mt., ohne fich abstraction durch die Candelslammer notitt.

Damburg, 30. Januar. Spirttute fild, Januar 14 Bt., 13,50

"Januar-Hertuar 14,25 Br., 13%, G., Februar-Närz 14,50 Br., 137,75 (3).

"Autis, 30. Januar. (Edulubericht.) Spirttus meit, Januar 26,50, Februar 27,00 Mair-Nivitt 27,50, Mair-Nyali 28,75.

"Baris, 30. Januar. (Edulubericht.) Spirttus meit, Januar 26,50, Februar 27,00 Mair-Nyali 27,50.

"Baris, 30. Januar. (Edulubericht.) Spirttus meit, Januar 26,50, Februar 27,00 Mair-Nyali 27,50.

"Baris, 30. Januar. (Edulubericht.) Spirttus meit, Januar 26,50, Februar 27,00 Mair-Nyali 27,50.

"Baris, 30. Januar. (Edulubericht.) Spirttus meit, Januar 26,50, Februar 27,00 Mair-Nyali 27,50.

"Baris, 30. Januar.

\* Magdeburg, 30. Januar. Erben, gelbe jum Rochen 18,00 bis 24,00 Mt., Speilebohnen (weiße) 17,00-34,00 Mt., Linien 17,00 bis 34,00 Mt., alles für 100 kg.

bis 34,00 Mt., alles für 100 kg.

\*\*\* Söin, 30. Januar. Ribbi loco 60,00. Mai 57 50.

\*\*\* Pamburg, 30 Januar. Ribbi loco 60,00. Mai 57 50.

\*\*\*\* Pamburg, 30 Januar. Ribbi loco 57,00

\*\*\*\* Damburg, 30 Januar. Edmal, Amerif. Seicam 461/2 Mt., do. bo. Sobomberlain, Noc. u. 60. 47/2 Mt., do. Do. Sobomberlain, Noc. u. 60. 47/2 Mt., do. Do. Sobomberlain, Noc. u. 60. 47/2 Mt., do. Do. Sobote of the section of the s

gren. 04,201, 2003; 2019; 2019; 2010

100 kg. Ffeild. Gutter. Gier. Wagschuld. 30 Januar. Indhelicia in Großbande 10,96 bis 1,44 Ut. 200 er Keut 1,40—160 Mt. Januaffeild 1,20—1,30 Mt. Sametinefeild 1,20—1,50 Mt. Sahbfeild 1,20—1,40 Mt. Sametlefild 1,31—1,51 Mt., Spect., ertäud. 1,60 Mt. Shuttet 2,00 bis 2,40 Mt. alies für 1 kg. Gier für 60 Süd 3,60—4,20 Mt.

240 ML, aice für 1 kg, Gier für 60 Stild 3,60-4,20 Mt.

\* Samburg, 29 Jan. Die beutigen Engrospreise fiellen sich je nach Qualität per Binnib: Steinburt, große und mittel 120 bis 140 Pag. Itene 60-80 Afo. Seeumagn, ardig 95-110 Kfg., steine 60-75 Kfg., dirige 90-100 Hg., Rieber, ardig 69 bis 75 Bla., Itene 25-50 Bfg., Nothaungen 55-65 Lfg., Geodien, ardig 69 bis 90-65 Kfg., Rieber, Brig., Ereben 75 Bfg., Secholar, große 20-35 Bfg., Itene 18-30 Hg., Secholar, große 20-35 Bfg., Gent 18-20 Hg., Secholar 30-35 Bfg., Gent 18-20 Hg., Secholar 30-35 Bfg., Gent 11-13 Bfg., Dortd 10-25 Hg., Gillansite 21-24 Kfg., Gillansite 300 Hg., Lands, Cillands 300 Hg., Lands, toth 400-450 Bfg., Silberlache - Bfg., Gillands 300 Hg., Lands, toth 400-450 Bfg., Silberlache - Bfg.,

Bachstorellen 120-200 Bfa., Banber 60-65 Bfg., Rlubbechte 65 bis 70 Bfa., Schnepel 40-50 Bfg., Barte 25-35 Bfg., Brachfen 25-35 Bfg., Cummern, lebende 200-240 Bfg.

20-25 Hg., Dummern, 200-240 Hg.

\* Magdeburg, 30. Januar. Richturof 6,50-7,20 Mt., Krumm, fitob 5,50-6,00 Mt., heu 8,00-9,00 Mt. für 100 kg.

Baumwolle und Bolle. \* Bremen, 30. Januar. Baumwolle. Stetig. Upland middling

Metalle.

Metaile.

\* Amfierdam, 30. Januar. Zincaitm 63%.

\* Kondon, 30. Januar. Zilber 2512 glitt.,

Sirt., per 3 dionate 5014, Birt. Birt pan. 1074. Lift., engl. 1174.

Lift., Linn 1667. Lift., Lini 1774. Lift.

\* Giaszow, 30. Januar. (Zdulisfericht.) No dei fen. Mich numbers mattanis 48 d. 10 d. Warrants Midolesberough 44 ab. 2 d.

\* Samburg, 29. Januat. (Chiles Salpeter.) Loco ab Lager 10,00.

\* Rio be Janeiro, 29. Jan. Bechfel auf Bonbon 119/89.

Berantwortith für die Recation De. Waltiger Gebeneleben falle. Sprechen der Schaftien von d bis 12 the Gemitigs. Mie die Rication betrefficione Anfaritien find mich perif ont in, fantern iedigich "Alfa die Richtlion der Ontleifen gelitung in Palle a. C." ju obreffiere, fair die Inforcut sexonivortifio C. Grafel, holle a. C. "

# Friedmann & Weinstock, Bankgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstrasse

#### Git-Gr.-C-019 1000 a. 09 - 1804 unt b. 1900 - 1804 unt b. 1900 - 1805 unt b. 1905 1000 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 10 31/2 95.2204 8 95.2204 8 10200 4 10200 Bijenbann-Stamm-Aftien. Buduftie-Aftien. Coursnotirungen | Districtor | Dis 50 0 79.25 % 10 172,00 % ber Berliner Börfe bom 30. Januar (Ergangungs Courfe.) 125 00t 8 82.00\$ Sent de de la constitución de la 56 2304 6 Dozenier Borlinovskieler Countil Joseph Glercheine Dozenier Gesteller Dozenier Gesteller Dozenier Gesteller Dozenier Gesteller Dozenier Gesteller Dozenier D 105.50% @ Dentide Bonde und Staatspapiere. Studius Statismicht. 3ch Hall Statismicht. 3ch Hall Statismicht 1867. 3ch Hall Statismicht 1867. 3cher Hall Statismicht 1867. 3cher Hall Statismicht 1867. 3cher Hall Statismicht 1862. 3cher Hall Statismicht 18 4 84 25 # 99.50 % # 100.75 % # 31/2 95 30 % # 100.70 % # 100.70 % # 100.70 % # 99.80 # 4 105 30 6 4 143.00 6 4 163.00 7 31/2 95 00 8 31/2 99 90 4 8 31/2 99 90 4 8 131 90 6 28 25% Securitable. So Security Secur 99.808 Rant-Aftien. Parts 2, Beres durg 5, Beres durg 5, Bortugei, Plage 4, Rom Schweit, Clage 31's, Rowegifche Playe 41's, When 4. Dalleran Ont for the control of the 140.578 4 87.3348 116.738 116.9388 71/2 133.0348 97.503 31/2 90.10% 31/2 99.10% 4 103 50% 9 90,10% 71/3 1 - 71/3 - | Umreduings-Contie. | 1 Gib. deter. | 1.70 Rt. | 1 Gib. bedanb. | 1.70 Mt. | 1 Gib. sudanb. | 1.70 Mt. | 1 Golds-Andel | 2.20 Mt. | 1 Golds-Andel | 2.20 Mt. | 1 Golds-Andel | 2.20 Mt. | 1 Accs. | 0.80 Mt. | 1 Accs. | 0.40 Mt. Gifenbahn-Brioritats-Obligationen. 91.00 x 8 104.70 x 6 115.25 x 6 115.25 x 6 122.50 x 6 123.50 x 6 123.50 x 6 150.00 x 6 115.00 x 6 127.50 x 6 92.25 x 6 92.25 x 6 15.50 x 6 Enatoliide. Sinsins Sitredisabit. Serge-Flatt. III. A. B. OO. III. C. Braunidwelgiide Gandes. Sobin. Rored. Goldbook. General-Bacific. Oug-Bodenbader II. Doc. III. Sobit. States of Sitredisabit. 101 25% 100 20% 100 20% 95 25 8 102 00% 8 101 25 8 Ansländifde Ronds. Barietta 100 Stre-Boole ... Bufar, Stadt-Auf, 1884 ... bo. bo. 1885 ... Shilen, Golb-Antelbe 1889 Chin, Staatsani. bb. 1895. 41 2,200 at 1895. 11 Oug-Boenhader II. So. Bill-OM. Dug-Grape Sold-OM. Dug-Grape Sold-OM. Dug-Grape Sold-OM. Dug-Grape Sold-OM. Dug-Grape Sold-OM. Dug-Grape Sold-OM. District Sold-OM. District Sold-OM. District Sold-OM. Beller-OM. Resource Sold-OM. Decided Sold-OM. Resource Sold-OM. Decided Sold-OM. D 3 93.80% 64 00 1 6 98 90 4 8 100 00 1 6 9 9 00 8 9 10 1 40 1 6 Leipziger Borje vom 30. Januar. 109.00 8 Bant- nud Aredit-Aftien. Dentide Bonds. 103.50 5 R. Sadi Rent. And...... 99 10 4 6 Obligationen induftrieller Gejeligaften. 1000 1000 500 500 500 500 500 500 tn. ži 100 25 0 91 10 0 Insfus | 3insfus 71/2 16,10 8 4 100 75 9 4 100 25 8 | Sale | Steel Hugem. Stitt. Bejellichaft. Richerstebener Ratt. Bobumer Bugitabl.... Deffauer Bas. 95.508 101.208 101.208 101.208 101.004 101.004 99.758 98 70th 98 50. Ct.-Full. 0. 1255 ... 3 50. bo. b. 1852-98 50. bo. b. 1892 50. bo. 1892 50. bo. 1892 50. bo. 1892 50. bo. 1893 51ttauLa.A 33/2 120.008 165.756 174.500 195.756 500 Thir. 103 9353.8 100 98 998 Dentiche Sypothelen-Bjandbriefe. 101,508 4 100.50 0 31/2 121.60 0 95 25 0 31/2 95 25 0 31/2 100 40 0 31/2 100 40 0 31/2 100 30 0 31/2 100 30 0 31/2 37 50 0 4 31/2 94.25 0 4 100.00 0 94,10% 6 90,50% 99,308 96,608 103,408 102756 994046 1085048 932046 68008 907048 991046 be. be. (6. i. u. II.) 4 Peter State 0 -,-101.25 % 101.25 % 101.63 % 101.63 % 94.80 % 88.75 % 10.03 % 10.70 % 101.70 % 101.70 % Bergwerts- und gatten-Aftien. | Secqueris and Satten | 1000 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 | 1001 531.25 \$ 91.25 \$ 105.25 4 \$ 85.00 4 \$ 4 100.03ng # 99.50ng # 100.25ng # 100.25ng # 31/2 94.10ng # 33/4 94.60ng # 33/4 94.60ng # 100.00ng # 130.00ng # 97.75ng # 97.75ng # 100.00ng # 98.70% 85,00 a, w 159,00 a, w 279,75 a, w 294,50 a, 68,50 a, 98,70% & 63.80% & 103.50% & 87tb. Sanboot. 37/2 1001.70 s 81tb. Sanboot. 37/2 1000 99.85 s 06. 37/2 500 99.85 s 84.90% 97.754 @ Sijenbahn-Stamm- Mftien. 130.000 99.000 115.004 0 175.064 0 | Semantic of the property | Semantic of the pro Marihan-Biener toet. 80. Ser. 80. Let. Berrababn. Bilabitgrece untba, bis 1906 Ansland. Gijenbann- Brioritats. Obligat. 98.70% An June - Stillersup - Strelling - Strelli Gifenbahn-Stamm-Brioritäts-Aftien. 7 6 7600 4 9 3104 8 10 10 1575 8 1 12 1435 8 1 8 1 8 1 19 75 9 8 Gijenbahn-St. - B .- Aftien.

Drud und Berlag von Otto Thiele Salle (Caale), Leipzigerftrage 87

Dif 1 Beilage.



ge ha we eine die sie in State on the sie of the sie on the sie of the sie on the sie of the sie on the sie of the sie of